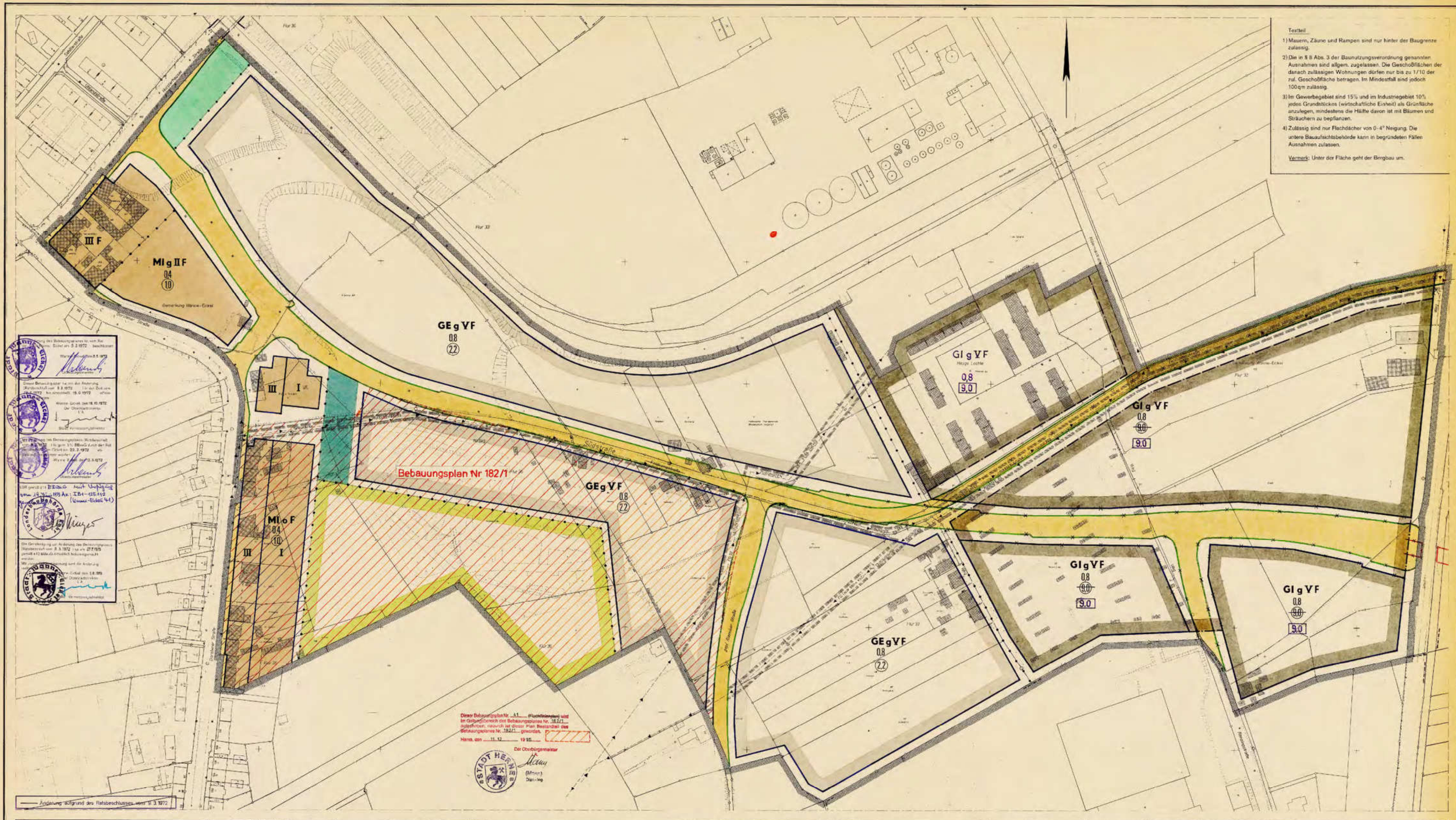

Stadt Wanne - Eickel
Gemarkung Wanne – Eickel
Flur 33, 35 u. 36
Maßstab 1: 1000

Bebauungsplan 41
Feldkampstraße (jetzt: Südstraße) **Blatt 1 u. 2**
mit Begründung

Der Bebauungsplan besteht aus 1 Blatt Lageplan
1. Ausfertigung

Zeichenerklärung:
Schwarz - Rot
Wohngebäude à geschossig
gewerbliche Gebäude (eingeschossig); die abweichender Dachdeckung ist ebenso deutlich in rötlichen Farben verwendet
Garage mit Einfahrtsrichtung
zur Fahrgeschoß mit Decke
Ruine
Ruine - altertümliches Gemäuer (nicht sichtbar)
Flurstücks- und Eigentumsgrenze
Flurstücksgrenze
sonstige Begrenzungen

Vermerk:
Rechtsgrundlagen des Bebauungsplanes:
§§ 8-10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) i.d.F. d. Verkündung auf dem Vierzehnten Gesetz zur Änderung des Bundesbaugesetzes vom 06. Juli 1962 (BGBl. I S. 429) ber.BGBl. I S. 1650 zur Änderung vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1968 S. 1233) i. 1969 S. 11) sowie § 9 der Zweiten Verordnung zur Änderung der Baurechtsordnung der Bundesregierung vom 27.6.1970 (GV NW 1970 S. 490) i.V.m. § 10 der Baupolizeiordnung für das Land NW vom 27.7.1970 (GV NW 1970 S. 16).
Die Darstellung des Planinhaltes entspricht der Verordnung über die Ausarbeitung des Bauleitplanes sowie über die Darstellung des Planinhaltes vom 19. Januar 1965 (BGBl I S 21) i. Planzeichenverordnung.

Festsetzungen:
Begrenzungen:
Art und Maß der baulichen Nutzung:
Flächen:
sonstige Bezeichnungen:

Nachrichtlich:
Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes mit Begründung sowie Ort und Zeit seiner öffentlichen Auslegung ist am 28.7.1973 gemäß § 12 BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden.
Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.
Wanne - Eickel, den 1.8.1973
Der Oberstadtdirektor
i.A.
Vermessungsdirektor

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen der § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965
Wanne - Eickel, den 12. 5. 1970
Stadtvermessungsdirektor

Für die städtebauliche Planung sowie deren geometrisch richtige Darstellung.
Wanne - Eickel, den 12. 5. 1970
Stadtplanungsamt
Stadtvermessungs- und Katasteramt
Der Oberstadtdirektor
IV
Stadtvermessungsdirektor
Stadtbau

Art und Umfang der gutachtlichen Äußerung des SVR vom 16.9.1971 AZ/34-2088-71 liegt vor.
Die Richtigkeit bescheinigt:
Wanne - Eickel, den 15.9.1971
Der Oberstadtdirektor
i. A.
Stadtvermessungsdirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 2 (1) BBauG durch Beschluß des Rates vom 29.5.1970 als Entwurf aufgestellt worden.
Wanne - Eickel, den 3.3.1971
Oberbürgermeister

Dieser Bebauungsplan - Entwurf hat gemäß § 2 (6) BBauG in der Zeit vom 16.3.1971 bis einschl. 15.4.1971 öffentlich ausgelegen.
Wanne - Eickel, den 16.9.1971
Der Oberstadtdirektor
i. A.
Stadtvermessungsdirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBauG durch den Rat der Stadt am 2.5.1971 als Satzung beschlossen worden.
Wanne - Eickel, den 22.9.1971
Oberbürgermeister

LBP Münster
Gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) ist dieser Bebauungsplan mit Verfügung vom 16.12.1971 Az. IB1-125.4 genehmigt worden. (Wanne-Eickel 41)
Landesentwicklungsbehörde Ruhr
i.A.
Regierungsbaudirektor

Blatt 1 u. 2 - 1 Blatt